

## **Beschlussempfehlung und Bericht** **des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuss)**

**zu dem Antrag der Abgeordneten Dr. Norman Paech, Monika Knoche, Hüseyin-Kenan Aydin, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.  
– Drucksache 16/4202 –**

### **Eskalation im Atomkonflikt mit dem Iran verhindern**

#### **A. Problem**

Zu den Prioritäten gegenwärtiger deutscher Außenpolitik muss es gehören, eine Eskalation des Konflikts um das iranische Atomprogramm zu verhindern. Eine weitere Verschärfung der ohnehin schon angespannten Lage ist nicht auszuschließen. Die Androhung militärischer Mittel durch die USA sowie Medienberichte über entsprechende Vorbereitungen – etwa die Planung von Luftangriffen und die Entsendung eines weiteren Flugzeugträgers – lassen nach Ansicht der Antragsteller befürchten, dass die US-Regierung eine Eskalation im Atomkonflikt mit dem Iran betreibt, um von der Lage im Irak abzulenken. Auch die Verhängung von Sanktionen gegen den Iran trage zu einer weiteren Verschärfung der Lage bei.

Die Duldung der Nutzung von deutschem Territorium und Luftraum für US-Militärschläge gegen den Iran stelle eine Beihilfe zu einem Völkerrechtsverbrechen dar. Vor diesem Hintergrund habe die Bundesregierung sicherzustellen, dass US-Militärbasen und andere militärische Einrichtungen in Deutschland sowie der deutsche Luftraum nicht für Angriffe auf den Iran genutzt werden.

#### **B. Lösung**

**Ablehnung des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE.**

#### **C. Alternativen**

Keine

#### **D. Kosten**

Keine

## **Beschlussempfehlung**

Der Bundestag wolle beschließen,  
den Antrag auf Drucksache 16/4202 abzulehnen.

Berlin, den 28. März 2007

### **Der Auswärtige Ausschuss**

**Ruprecht Polenz**  
Vorsitzender

**Dr. Karl-Theodor Freiherr zu Guttenberg**  
Berichterstatter

**Dr. Rolf Mützenich**  
Berichterstatter

**Dr. Werner Hoyer**  
Berichterstatter

**Dr. Norman Paech**  
Berichterstatter

**Kerstin Müller (Köln)**  
Berichterstatterin

**Bericht der Abgeordneten Dr. Karl-Theodor Freiherr zu Guttenberg,  
Dr. Rolf Mützenich, Dr. Werner Hoyer, Dr. Norman Paech und Kerstin Müller (Köln)****I. Überweisung**

Der Deutsche Bundestag hat den Antrag auf **Drucksache 16/4202** in seiner 82. Sitzung am 1. März 2007 in erster Lesung beraten und zur federführenden Beratung dem Auswärtigen Ausschuss, zur Mitberatung dem Rechtsausschuss und dem Verteidigungsausschuss überwiesen.

**II. Stellungnahmen der mitberatenden Ausschüsse**

Der **Rechtsausschuss** hat den Antrag in seiner 55. Sitzung am 28. März 2007 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und FDP bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. die Ablehnung.

Der **Verteidigungsausschuss** hat den Antrag in seiner 41. Sitzung am 28. März 2007 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. die Ablehnung.

**III. Beratung im Auswärtigen Ausschuss**

Der **Auswärtige Ausschuss** hat den Antrag in seiner 38. Sitzung am 28. März 2007 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. die Ablehnung.

Berlin, den 28. März 2007

**Dr. Karl-Theodor Freiherr zu Guttenberg**  
Berichterstatter

**Dr. Rolf Mützenich**  
Berichterstatter

**Dr. Werner Hoyer**  
Berichterstatter

**Dr. Norman Paech**  
Berichterstatter

**Kerstin Müller (Köln)**  
Berichterstatterin

